

DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum, 44777 Bochum

An die Oberbürgermeisterin
der Stadt Bochum

Frau Dr. Ottilie Scholz

Rathaus, Zi. 49
Willy-Brandt-Platz 2-6
D-44777 Bochum

Telefon: 0234 – 910 1295 / -1296
Fax: 0234 – 910 1297
eMail: Linksfraktion@bochum.de
Internet: linksfraktionbochum.de

Bochum, den 11. März 2015

Dringlichkeitsantrag der Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum zur Ratssitzung am 19.03.2015

Mittelstandsfreundliche Vergabe

Der Rat der Stadt Bochum möge beschließen:

Die Stadt Bochum übernimmt Kriterien der „mittelstandsfreundlichen Vergabe“ verbindlich in allen Ausschreibungstexten. Auch die städtischen Tochterunternehmen sollen ihre Ausschreibungen gleichermaßen mittelstandsfreundlich gestalten. Das bedeutet konkret:

- Vergabe nach Losen
- Aufteilung in Unteraufträge
- Zulassung von Bietergemeinschaften

Dies gilt auch bei Ausschreibungen sog. „Bestellbauten“, wie es beim Neubau der Technischen Betriebe geplant ist. Die Wirtschaftsförderung Bochum wird aufgefordert, in diesem Sinne auch beratend tätig zu werden.

Begründung:

Die Dringlichkeit dieses Antrags ergibt sich aus der bevorstehenden Ausschreibung des Baubetriebshofs für den Technischen Betrieb.

Das europäische Ausschreibungs- und Vergaberecht sieht ausdrücklich die Möglichkeit vor, dass Ausschreibungen der öffentlichen Hand Kriterien der mittelstandsfreundlichen Vergabe enthalten. Dies betrifft insbesondere die Vergabe nach Losen, die Aufteilung in Unteraufträge und die Zulassung von Bietergemeinschaften. Eine stärkere Einbeziehung lokaler Unternehmen in öffentliche Aufträge ist rechtlich möglich und auch angesichts des Rückgangs der Einnahmen aus der Gewerbesteuer trotz ihrer Erhöhung dringend notwendig. Die Stärkung lokaler Wertschöpfungs- und Wirtschaftskreisläufe ist eine wichtige Maßnahme zum Erhalt und zur Schaffung von Arbeitsplätzen in Bochum. Diese Chance gilt es zu nutzen.

Sevim Sarialtun / Ralf-D. Lange
Fraktionsvorsitzende

FdR: Amid Rabieh